MITTEILUNGSBLATT

DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html

Studienjahr 2007/08		Ausgegeben am 2. 7. 2008	39. Stück			
342. Berufungskommission "Personal": Rücktritt eines Mitglieds (Mittelbaukurie)						
343.	Mitglieder der Habilitatior	skommission für das Habilitationsverfahren von Frau Mag. Dr.	Helga Mitterbauer			
344.	Mitglieder des AKGI. im E	Berufungsverfahren "Finanzrecht"				
345.	Mitglieder des AKGI. im I	labilitationsverfahren Grynkiewicz				
346.	Mitglieder des AKGI. im I	labilitationsverfahren Steiner				
347.	Bevollmächtigungen für F	ProjektleiterInnen gem. § 28 UG 2002 iVm der Bevollmächtigun	as-Richtlinie durch den Rektor			

348.

349.

342.

Berufungskommission "Personal"; Rücktritt eines Mitglieds (Mittelbaukurie)

In der Berufungskommission "Personal" ist Herr Ao. Univ.-Prof. Mag. DDr. Gerhard Reichmann von seiner Mitgliedschaft (Mittelbaukurie) zurückgetreten.

An seiner Stelle wurde

Mitteilungen

Ausschreibung von Stellen

Herr Ao.Univ.-Prof. Dr. Manfred Fuchs

nominiert.

Die Vorsitzende des Senates: Hinteregger

343

Mitglieder der Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren von Frau Mag. Dr. Helga Mitterbauer

Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren

Univ.-Prof. Mag. Dr. Klaus-Dieter Ertler

O. Univ.-Prof. Dr. Werner Helmich

O. Univ.-Prof. Dr. Hans-Helmut Hiebel

Univ.-Prof. Mag. Dr. Walter Hölbling

O. Univ.-Prof. Mag. Dr. Paul Portmann

O. Univ.-Prof. Mag. Dr. Werner Wolf

Ersatzmitglieder:

- 1. Ersatz: O. Univ.-Prof. DDr. Helmut Konrad
- 2. Ersatz: O. Univ.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang Eismann

Mittelbau

Priv.-Doz. Mag. Dr. Bettina Rabelhofer Ass.-Prof. Mag. Dr. Bernd Steinbauer

Ersatzmitglieder:

Ao. Univ.-Prof. Wernfried Hofmeister

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Beatrix Müller-Kampel

Studierende

Katharina **Schwesig**Verena **Lechner**Ersatzmitglied:
Valerie **Böckel**

In der konstituierenden Sitzung am 25. Juni 2008 wurde Herr

Univ.-Prof. Mag. Dr. Walter Hölbling

zum Vorsitzenden sowie Herr

Univ.-Prof. Mag. Dr. Klaus Ertler

zum stellvertretenden Vorsitzenden und Herr

Ass.-Prof. Mag. Dr. Bernd Steinbauer

zum Schriftführer gewählt.

Die Vorsitzende des Senates: Hinteregger

344.

Mitglieder des AKGI. im Berufungsverfahren "Finanzrecht"

Für das Berufungsverfahren "Finanzrecht" wurden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 34 Abs 3 Satzungsteil Gleichstellung: Frauenförderungsplan der Karl-Franzens-Universität Graz, Mbl 06.04.2005, 13.i Stück, folgende Mitglieder nominiert:

Ass.-Prof. Dr. Hannes **Hinker** DDr.Gerit **Koitz-Arko**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen: Scherke

345

Mitglieder des AKGI. im Habilitationsverfahren Grynkiewicz

Für das Habilitationsverfahren Dr. David Grynkiewicz wurden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 43 Abs 1 Satzungsteil Gleichstellung: Frauenförderungsplan der Karl-Franzens-Universität Graz, Mbl 06.04.2005, 13.i Stück, folgende Mitglieder nominiert:

Ao. Univ.-Prof. Dr. Edith **Gößnitzer** Ao. Univ.-Prof. Dr. Maria **Müller**

Die 1. stv. Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen: Aigner

346.

Mitglieder des AKGI. im Habilitationsverfahren Steiner

Für das Habilitationsverfahren Dr. Gerald Steiner wurden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 43 Abs 1 Satzungsteil Gleichstellung: Frauenförderungsplan der Karl-Franzens-Universität Graz, Mbl 06.04.2005, 13.i Stück, folgende Mitglieder nominiert:

VAss. Dr. Ulrike **Gelbmann** Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Sylvia **Titze**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen: Scherke

347. Bevollmächtigungen für ProjektleiterInnen gem. § 28 UG 2002 iVm der Bevollmächtigungs-Richtlinie durch den Rektor

Bei EU – Projekten umfasst die Bevollmächtigung die Antragstellung und Abwicklung, nicht aber den Abschluss des Projektvertrages und der dazugehörigen Kooperationsverträge.

bevollmächtigter Projektleiter/ bevollmächtigte Projektleiterin	Spezial- vollmacht	Projektname	Innenauftrags -nummer
DiplChem. Dr. Wolfgang Schühly		Biphenyllignane als Wirkstoffe in pharmakologischen Testsystemen	A28165202031
Ao.UnivProf. Dr. Volker Ribitsch		Stabilisierung von Yt Oxid Dispersionen – StabilYt	A28164604054
O.UnivProf. Dr. Dietrich Albert		39th Meeting of the European Mathematical Psychology Group – EMPG 2008	A28160200028
Ao.UnivProf. Mag. Dr. Helmut Mayrhofer		Culture experiments on facultative lichen symbionts	A28165102005
O.UnivProf. Mag. Dr. Ursula Schneider		Auslandserfolg österreichischer Unternehmen in Zentral- und Osteuropa	A28133500003
Dr. Ulrike Gelbmann		Untersuchungen, Befundungen, Gutachten, Sonstige Dienstleistungen 01.01.2008 - 31.12.2010	A28140400003
Ao.UnivProf. Dr. Ingo H. Kropac		Cultural Heritage Application System – CultSys	A28150500017
UnivProf. Dr. Gabriele Haug- Moritz		Studierenden-Sammelband: die Oe. Kaiser- würde (1804) und das Ende des Alten Reiches (1806) im Spiegel der Medien	A28150501016
O.UnivProf. Dr. phil. Dr. h.c. Helmut Konrad		Anbahnung NFN Krieg und Erinnerung	A28150504015
MMag. Eva Jeggle		Veranstaltungsreihe SoWi im Dialog 01.01.2008 – 31.12.2010	A28130000001
Ao.UnivProf. Mag. Dr. Josef Scheff		Forschungsauftrag Organisationsanalyse	A28132600002

Ao.UnivProf. Dr. Wernfried Hofmeister	Wege zum Text. Grazer germanistisches Kolloquium über die Verfügbarkeit mediävistischer Editionen im 21. Jahrhundert	A28151000008
O.UnivProf. Mag. Dr. Peter Steiner	Förderung einer wissenschaftlichen Mit- arbeiterin durch Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes	A28133300001
O.UnivProf. Dr. Max Haller	Freizeit und Sport in modernen Gesellschaften	A28131900010
Dr. Helmut Rucker	Sommeruniversität Graz in Space 2008	A27965000001
VertragsProf. Mag. Dr. Michaela Sohn-Kronthaler	Edition der Tagebücher und Reisetagebücher des österreichischen Bundeskanzlers Prälat Dr. Ignaz Seipel	A28110400001
Dr. Christian Berg	Grundstein für eine Landes-Samenbank steirischer Wildpflanzen im Botanischen Garten Graz	A28165102006
UnivProf. Dr. Franz Merli	Optimierungspotenziale bei Behördenver- fahren	A28121600009
Ao.UnivProf. Mag. Dr. Helmut Guttenberger	Untersuchungen, Befundungen, Gutachten, Sonstige Dienstleistungen 01.01.2008 - 31.12.2010	A28165101007
Mag. Dr. Stefan Riesenfellner	Interactive Science – Preview	A28789800001
Dr. Petra Ernst-Kühr	November 1938. Gewalt, Gedächtnis, Kunst.	A28786000005

348. MITTEILUNGEN

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

http://international.uni-graz.at

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

348.1 Stellenausschreibung: Koordination zweier EU-Projekte im Bereich der Forschungszusammenarbeit mit Südosteuropa

Leitung zweier übergreifender EU-Projekte zum Thema Forschungsförderung in Südosteuropa, gemeinsam mit Förderagenturen und Ministerien aus 14 europäischen Ländern - siehe http://www.see-era.net und das Folgeprojekt SEE-ERA.NET PLUS.

Anstellung im Ausmaß von 40h/ Woche; Beginn voraussichtlich ab 1. September oder 1. Oktober 2008, Dienstort Wien.

→ Einreichtermin: 15. Juli 2008

→ Nähere Informationen: http://www.zsi.at/de/news/4811.html

348.2 DozentInnen-/ProfessorInnenstelle für Deutsch als Fremdsprache an der DOSHISHA Universitaet Kyoto

Ausschreibung einer auf 5 Jahre befristeten DozentInnen-/ProfessorInnenstelle für Deutsch als Fremdsprache an der DOSHISHA Universitaet Kyoto (1. April 2009 – 31. März 2014)

Aufgabenbereich:

Vertretung des Fachgebietes Deutsche Sprache und Kultur in Forschung und Lehre; Unterricht Deutsch als Fremdsprache mindestens 8 Doppelstunden pro Woche; Organisatorisch-administrative Aufgaben

Bewerbungsvoraussetzungen:

Muttersprache Deutsch; Erfahrung und Engagement im Bereich des Unterrichts Deutsch als Fremdsprache (mindestens drei Jahre); Studienabschluss (möglichste Promotion) in Deutsch als Fremdsprache und/oder Germanistik und/oder in einem geisteswissenschaftlichen Fach mit Bezug zum deutschsprachigen Raum; Japanischkenntnisse (genügend für die Durchführung der universitären Augaben); nach der Anstellung fester Wohnsitz in der Region Kinki

Bewerbungsunterlagen:

- Ausführlicher Lebenslauf und Auflistung der wissenschaftlichen Leistungen (Formular zum Downloaden: http://www.doshisha.ac.jp/recruit/)
- Eine Kopie von einer oder zwei der wichtigsten Veröffentlichungen mit Resümee auf Japanisch
- Eine Bewerbungsbegründung, auf Deutsch oder Japanisch (ca. 2-3 Seiten im A4-Format)
- Kopien der wichtigsten Zeugnisse, btr. akademischer Titel und Japanischkenntnisse
- → Einreichtermin: 1. August 2008
- → Weitere Informationen bei:

Mag. Michael Haider, Direktor Österreichisches Kulturforum Tokio 1-1-20 Moto Azabu, Minato-ku, Tokyo 106-0046

Tel.: (+81-3) 3451 8281, Fax: (+81-3) 3451 8283

e-mail: michael.haider@bmeia.gv.at

348.3 Institutslektorat am Österreichzentrum der Hebräischen Universität Jerusalem

Forschungsstipendium des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung, Dauer: bis zu drei Studienjahre ab Ende Oktober 2008 Bewerbung: online unter www.scholarships.at

Aufgabenbereich:

Lehrtätigkeit in seinem/ihrem Fachbereich; Anbahnung und Mitplanung von Forschungsprojekten; Mitarbeit im Zentrum für Österreichstudien, insbesondere in der Wahrnehmung der Koordinations- und Kooperationsbeziehungen zwischen österreichischen und israelischen Universitäten und wissenschaftlichen Einrichtungen.

Bewerbungsvoraussetzungen:

Doktorat an einer österreichischen Universität im Bereich der Kulturwissenschaften, Geschichte, Philosophie, Germanistik; mit Schwerpunkt Donauraum und österreichische Kulturentwicklung im mit ihrer Zusammenhang Bedeutung für das gesamteuropäische Geistesleben: philosophischhistorischer Hintergrund ist erwünscht; Hebräischkenntnisse sind nicht erforderlich; gute enalische Sprachkenntnisse sind erwünscht: mehrjährige Tätigkeit Universität/wissenschaftlichen Einrichtung wünschenswert: nachgewiesene interdisziplinäre Erfahrungen/Interesse; Lehrerfahrung an einer Universität von nachgewiesene Forschungsarbeiten oder Publikationen in der jeweiligen Disziplin wünschenswert.

- → Einreichtermin: 20. August 2008
- → Nähere Informationen:

 $\underline{http://www.scholarships.at/out/default.aspx?TemplateGroupID=5\&PageMode=3\&GrainEntryID=958\&H\\ \underline{ZGID=958\&LangID=0}$

348.4 Junior Visiting Professorship am New York City College

Stipendienvergebende Stelle: Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

Dauer. 1 Semester (Sommersemester: Februar – Mai 2009)

Bewerbung: online unter www.scholarships.at

Aufgabenbereich:

Lehrtätigkeit im jeweiligen Fachbereich im Ausmaß von 6-9 Wochenstunden; Anbahnung und Mitplanung von Forschungsprojekten; Mitarbeit beim Professional Teacher Development Program (http://www.aaeca.com); Vertiefung der Kooperationsbeziehungen zu österreichischen Universitäten und wissenschaftlichen Einrichtungen.

Bewerbungsvoraussetzungen:

Doktorat an einer österreichischen Universität im Bereich der Theater- und Musikwissenschaften, Politikwissenschaften, Soziologie, Kunstgeschichte, Geschichte, Journalismus/Kommunikationswissenschaften, Ingenieur- und Naturwissenschaften, Erziehungswissenschaften. Ausgezeichnete Kenntnisse der englischen Sprache; mehrjährige Tätigkeit an einer Universität, Fachhochschule oder wissenschaftlichen Einrichtung wünschenswert; nachgewiesene interdisziplinäre Erfahrungen/Interesse; mindestens zwei Semester Lehrerfahrung an einer Universität oder Fachhochschule; nachgewiesene Forschungsarbeiten oder Publikationen in der jeweiligen Disziplin; aufrechter Dienstvertrag bzw. aufrechtes Arbeitsverhältnis mit einer Universität od. Fachhochschule über die Dauer des möglichen Auslandsaufenthaltes hinaus; Höchstalter: 40 Jahre.

- → Einreichtermin: 31. August 2008
- → Nähere Informationen:

 $\underline{\text{http://www.scholarships.at/out/default.aspx?TemplateGroupID=5\&PageMode=3\&GrainEntryID=163\&H}\\ \underline{\text{ZGID}=1241\&LangID=0}$

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

Tel.: (0316) 380-1287

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik "Aktuelles":

http://www.uni-graz.at/forschung

Das Forschungsmanagement und -service bietet Beratungen und Dienstleistungen zu Forschungsförderung, Technologie- und Wissenstransfer sowie Qualitätssicherung/Forschungsevaluierung. Im Laufe der Zeit wurde die Dienstleistungspalette wesentlich erweitert auf: EU-Projektberatung, Koordination aller Meldeprozesse gem. §§ 26-28 UG 2002, Vor- und Zwischenfinanzierung von Projekten, Forschungsdokumentation, GründerInnenberatung (Science Park Graz), Rechtsberatung in allen forschungsrelevanten Bereichen, Technologieverwertung und Patente. Das Sekretariat des Forschungsmanagement und -service ist von Montag bis Freitag von 9:00 bis 16:00 Uhr besetzt; das gesamte Team steht Ihnen nach vorheriger Vereinbarung auch außerhalb der Sekretariatsöffnungszeiten zur Verfügung.

Die Universitätsdirektorin: Edlinger

349. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 40 % beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der jeweiligen Kennzahl an:

Karl-Franzens-Universität Graz Personalwesen Universitätsplatz 3 8010 Graz

E-Mail: bewerbung@uni-graz.at

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Karl-Franzens-Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, gestalten wir die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte Bewerberinnen und Bewerber, per E-Mail. Geben Sie uns deshalb bitte – wenn möglich – auch Ihre E-Mail Adresse bekannt. Sollten Sie über keine E-Mail Adresse verfügen, erhalten Sie alle entsprechenden Informationen selbstverständlich in Papierform. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

349.1 Ausschreibung von Stellen für Professorinnen bzw. Professoren

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Die naturwissenschaftliche Fakultät besetzt gemeinsam mit der Koordinationsstelle für Geschlechterstudien, Frauenforschung und Frauenförderung die von der Abteilung Wissenschaft und Forschung des Landes Steiermark geförderte

Aigner-Rollett-Gastprofessur für Frauen- und Geschlechterforschung

(Befristetes Arbeitsverhältnis; zu besetzen für das Sommersemester 2009 [01.03.2009-30.06.2009])

Die Aigner-Rollett-Gastprofessur wird im Sommersemester 2009 im Rahmen des *interuniversitären NAWI Graz-Programms*, einer engen Kooperation von Karl-Franzens-Universität Graz und Technischer Universität Graz, statt finden. Die Gastprofessur soll einerseits Gender-Aspekte in die Lehre von NAWI Graz einbringen, andererseits das Lehrangebot des Masterstudiengangs "interdisziplinäre Geschlechterstudien" (im Rahmen des Wahlmoduls 'Geschlecht in Bildung und Beruf') bereichern.

Anforderungsprofil und erwartete Leistungen in den Bereichen Forschung und Lehre:

Beabsichtigt ist die Besetzung einer Professur für die Dauer eines Semesters mit einer Forscherin / einem Forscher mit ausgewiesener Expertise in einer der folgenden Disziplinen des NAWI Graz Programms: Chemie, Erdwissenschaften, Mathematik, Molekulare Biowissenschaften, oder Physik. Die Position soll in eines der bestehenden Forschungsfelder innerhalb von NAWI Graz, in die Betreuung und das Mentoring von Doktorats-Studierenden, sowie in die Lehre auf Ebene der Doktorats-Studien direkt eingebunden werden.

Die erfolgreiche Kandidatin / der erfolgreiche Kandidat kann auf ein entsprechendes Engagement in der Entwicklung von Programmen zur Doktorats-Ausbildung und Karriere-Entwicklung verweisen, mit spezifischem Schwerpunkt auf der Ausbildung von Wissenschafterinnen für Führungspositionen in der Forschung. Dabei wird Wert auf gendersensiblen Input bzw. Erfahrung in geschlechtersensibler Didaktik gelegt.

Darüber hinaus soll die Gastprofessorin / der Gastprofessor mindestens eine Lehrveranstaltung zum Bereich "Gender(forschung) in den Naturwissenschaften" halten, die auch für die Studierenden aus dem Bereich der Gender Studies aus den nicht-naturwissenschaftlichen Fächern zugänglich ist.

Anstellungserfordernisse:

- 1. Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
- 2. Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach
- 3. Pädagogische und didaktische Eignung
- 4. Qualifikation zur Führungskraft sowie Kompetenz im Bereich Gender Mainstreaming
- 5. Facheinschlägige Auslandserfahrung

Ende der Bewerbungsfrist: 30. September 2008

Kennzahl: 22/17/99 ex 2007/08

Die Universität Graz strebt die Erhöhung des Frauenanteils an ihren Gastprofessuren an und lädt daher facheinschlägig qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Der Bewerbung beizulegen sind ein wissenschaftliches Curriculum, das die fachlichen und akademischen Qualifikationen der Bewerberin/des Bewerbers anschaulich macht, Kopien bzw. Exemplare der fünf wichtigsten einschlägigen Publikationen und ein Konzeptvorschlag für die mit der Gastprofessur verbundenen Lehre.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz Personalwesen Universitätsplatz 3 8010 Graz

oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

<u>Kontakt für Rückfragen</u>: Ao. Univ.-Prof. Dr. Ellen Zechner, Institut für Molekulare Biowissenschaften, Universität Graz, Email: ellen.zechner@uni-graz.at, Telefon: +43 (0)316 380-5624.

Nähere Informationen finden Sie unter: www.uni-graz.at/kffwww/Ausschreibung.html

349.2 Stellenausschreibungen für Wissenschaftliches Personal

GEISTESWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Romanistik sucht eine/n

Universitätsassistent/in mit Doktorat

(40 Stunden/Woche; befristet auf 4 Jahre; voraussichtlich zu besetzen ab 01.10.2008)

Aufgabenbereich:

- Forschung: Vorbereitung, Mitarbeit an nationalen und internationalen Forschungsarbeiten und Forschungsprojekten des Instituts
- Lehre: Assistenz bei Lehrveranstaltungen; selbständige Abhaltung von Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 8 SSt./Studienjahr; Beteiligung an der Lehr- und Prüfungstätigkeit des Instituts
- Betreuung von Studierenden
- Organisations- und Verwaltungstätigkeiten

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Romanistik aus dem Bereich Sprachwissenschaft
- Profunde praktische Erfahrung in Wissenschaftskommunikation, Projektmanagement und der Organisation von Veranstaltungen und Kongressen
- Ausgezeichnete Kenntnisse in Französisch oder Spanisch. Gute Kenntnisse in der anderen romanischen Sprache
- Publikationstätigkeit in einschlägigen internationalen Fachzeitschriften
- Auslandserfahrung

Zudem erwarten wir ein Forschungskonzept für ein Habilitationsprojekt in romanistischer Sprachwissenschaft.

Persönliche Anforderungen:

- Eigeninitiative und Zuverlässigkeit
- Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur engagierten Teilnahme an der akademischen Organisation des Instituts

Ende der Bewerbungsfrist: 23. Juli 2008 Kennzahl: 23/75/99 ex 2007/2008

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz Personalwesen Universitätsplatz 3 8010 Graz

oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Unternehmensrechnung und Steuerlehre sucht eine/n

Universitätsassistent/in ohne Doktorat

(30 Stunden/Woche; befristet auf 4 Jahre; zu besetzen ab 01.09.2008)

Aufgabenbereich:

Selbständige Forschung, Mitwirkung bei der Forschungs- und Lehrtätigkeit des Instituts für Unternehmensrechnung und Steuerlehre, Studierendenbetreuung.

Fachliche Qualifikation:

Abgeschlossenes Diplom-, Magister- oder Masterstudium der Betriebswirtschaftslehre, sehr gute Kenntnisse auf dem Gebiet der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre, insbesondere der internationalen Besteuerung, der Steuerplanung und Steuerwirkungslehre, Kenntnisse der internen und externen Unternehmensrechnung sowie der Investitions- und Finanzierungstheorie.

Persönliche Anforderungen:

Bereitschaft zur Anfertigung einer Dissertation auf dem Gebiet der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre.

Ende der Bewerbungsfrist: 23. Juli 2008

Kennzahl: 23/71/99 ex 2007/08

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz Personalwesen Universitätsplatz 3 8010 Graz

oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

349.3 Stellenausschreibungen für Allgemeines Personal

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Molekulare Biowissenschaften sucht zur Unterstützung der Organisation der Tierbiologischen Einheit im Zentrum für Molekulare Biowissenschaften eine/n

Administrator/in Tierhaltungseinrichtung

(20 Stunden/Woche; befristet bis 30.06.2009; zu besetzen ab sofort)

Aufgabenbereich:

Eigenverantwortliche Organisation und Verwaltung der Tierhaltungseinrichtung und der Versuchstiere (überwiegend knock-out und transgene Mausmodelle in SPF Haltung). Eigenständige computerunterstützte Dokumentation des Tierbestandes. Zuchtplanung und bedarfsgerechte Zuteilung der Tiere. Mitarbeit beim Aufbau einer Maus-Gewebebank.

Fachliche Qualifikation

- Abgeschlossene Ausbildung zur CTA oder MTA oder gleichwertige Ausbildung; alternativ: einschlägige Berufserfahrung im Bereich Forschungs-/Labormanagement und Grundkenntnisse der Molekularbiologie
- Erfahrungen in der selbständigen Organisation und Verwaltung von Projekten und Arbeitsbereichen
- Gute MS Office-Kenntnisse, inbesondere bei der Datenpflege von Access Datenbanken
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- SAP-Kenntnisse und Erfahrung in der universitären Administration von Vorteil

Persönliche Anforderungen:

Organisationstalent, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Selbständigkeit, Verlässlichkeit, Genauigkeit, Belastbarkeit.

Ende der Bewerbungsfrist: 23. Juli 2008

Kennzahl: 24/77/99 ex 2007/08

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz Personalwesen Universitätsplatz 3 8010 Graz

oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

349.4 Ausschreibung von außeruniversitären Stellen

EU-JOB Information:

Das Bundeskanzleramt (EU-JOB Information) hat wieder aktuelle Stellenausschreibungen bekanntgegeben:

--- Bitte informieren Sie sich über die Details der Ausschreibungen im Amtsblatt der Europäischen Union (C 155A vom 20.6.2008), welches auf der Homepage des Bundeskanzleramtes unter http://www.bundeskanzleramt.at/eu-jobs (Ausschreibungen der EU-Institutionen) oder direkt unter folgenden Links abrufbar ist:

http://ec.europa.eu/dgs/personnel_administration/working_senior_mgt_en.htm und http://eurlex.europa.eu/LexUriServ.do?uri=OJ:C:2008:155A:0001:s008:DE:PDF und im Amtsblatt der Europäischen Union (C 130A vom 28.5.2008), welches auf der Homepage des Bundeskanzleramtes unter http://www.bundeskanzleramt.at/eu-jobs (Ausschreibungen der EU-Institutionen) oder direkt unter folgenden Links abrufbar ist:

http://ec.europa.eu/dgs/personnel_administration/working_senior_mgt_en.htm_und http://eurlex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:C:2008:155A:0006:s012:DE:PDF

Die Universitätsdirektorin: Edlinger

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz. Anschrift der Redaktion: Administration und Dienstleistungen, Universitätsdirektion, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at